

Sarré Musikprojekte  
und Europäische  
Janusz Korczak  
Akademie  
präsentieren:

# Brundibár

eine Kinderoper aus dem  
KZ-Theresienstadt  
von Hans Krása

für Menschen von 10 bis 120

18. November 2015

Beginn: 17.30 Uhr

Alte Kongresshalle München

Theresienhöhe 15

U4/U5 Schwanthalerhöhe



Schirmherrschaft: Dr. Thomas Goppel, Staatsminister a.D.,  
Josef Schmid, Bürgermeister der Landeshauptstadt München,  
Dr. Dan Shaham, Generalkonsul des Staates Israel in München

Die Geschichte klingt einfach...:

Brundibár ist böse. Er ist gemein. Auch wenn er mit einem Leierkasten durch die Gassen zieht und die Erwachsenen "Bravo, Bravo" rufen. Er ist ein Tyrann und er hasst Kinder. Wie sonst könnte er die beiden Geschwister Aninka und Pepíček daran hindern, Milch für ihre sehr kranke Mutter zu besorgen?

Weil Kinder, die sich zusammen tun, stark sind, geht die Sache gut aus. Auch weil Musik die Herzen erweicht.

Was aber, wenn Kinder und Musik keine Chance haben? Brundibár ist 1942-43 über 55-mal von Kindern, die im Konzentrationslager Theresienstadt interniert waren, aufgeführt worden.

Dem „Brundibár“ der Sarré-Musikprojekte geht ein musikalischer Prolog Prokofjews und W. Hillers voran, der der Aufführung von vor über 70 Jahren szenisch und tänzerisch nachzuspüren versucht.



Leitung Musikprojekte: Verena Sarré

Regie: Julia Riegel

Choreographie: Ben Schobel

Kostüme/Ausstattung: Eva Beldig

Mitwirkende: Kinder der Sarré-Musikakademie,  
Orchestermusiker der bayerischen Staatstheater

## Karten

15€ (Erwachsene), 8€ (Kinder/Jugendliche)  
freie Platzwahl

## Kartenbestellung

per Mail - [brundibar@brodski.eu](mailto:brundibar@brodski.eu)

per Anruf - 089/9301212

Kontoverbindung

Sarré Musikprojekte gGmbH

Deutsche Bank

IBAN: DE11 7007 0024 0881 4485 01

BIC DEUTDE33MUC

